

Leistungsbericht über das Jahr 2019

Technische Universität Berlin

Die Technische Universität Berlin zählt mit ihren gut 35 000 Studierenden, zirka 150 Studienangeboten und 40 Instituten zu den großen, international renommierten und traditionsreichen technischen Universitäten in Deutschland. Herausragende Leistungen in Forschung und Lehre, die Qualifikation von sehr guten Absolventinnen und Absolventen und eine moderne, serviceorientierte Verwaltung kennzeichnen die Universität in Deutschlands Hauptstadt – im Zentrum Europas. Das Leistungsspektrum ihrer sieben Fakultäten steht für eine einzigartige Verbindung von Natur- und Technikwissenschaften mit Planungs-, Wirtschafts-, Sozial- und Geisteswissenschaften an einer technischen Universität.

Die TU Berlin betreibt Grundlagen- und anwendungsorientierte Forschung auf internationalem Spitzenniveau. Unter Nutzung des gesamten Fächerspektrums in der Kombination von Natur-, Ingenieur- und Geisteswissenschaften werden Zukunftsfelder etabliert und fakultätsübergreifende, mit externen Akteuren vernetzte Forschungsaktivitäten auf regionaler und auch internationaler Ebene gefördert. Die TU Berlin ist eine attraktive Bildungsstätte, in der sich Studierende fachliche und soziale Kompetenzen aneignen, mit denen sie ihre persönliche und unsere gesellschaftliche Zukunft aktiv gestalten können. Das breite Fächerspektrum der TU Berlin ermöglicht den Studierenden eine transdisziplinäre wissenschaftliche Ausbildung, die der gesellschaftlichen und globalen Verantwortung der Universität Rechnung trägt. Mit der Verabschiedung des neuen Leitbilds für die Lehre im November 2018 hat die TU Berlin die Grundlage gelegt, ihr Studienangebot noch attraktiver zu gestalten. Digitalisierung und Nachhaltigkeit sind zwei Fokusthemen zur Weiterentwicklung der Curricula, die auch aus aktuellem Anlass von besonderer Relevanz sind. Wissenschaftliche Weiterbildung ist integrativer Bestandteil der Lehre und ermöglicht lebensbegleitendes Lernen. Die Mitglieder der TU Berlin sind offen für Innovationen als Basis der ständigen Erneuerung der Universität.

Als Technische Universität legt die TU Berlin besonderen Wert auf die Förderung des Wissens- und Technologietransfers zwischen der Universität einerseits und Wirtschaft und Gesellschaft andererseits. Die TU Berlin unterhält strategische Allianzen mit Unternehmen und zahlreichen universitären und außeruniversitären Forschungseinrichtungen und ist dabei die am besten vernetzte Forschungsinstitution Berlins.

Die TU Berlin nimmt Ihre Verantwortung für die Qualifizierung des Fachkräfte-Nachwuchses wahr. Mit den in der jüngsten Vergangenheit deutlich gestiegenen Studierendenzahlen zeigt sie die Bereitschaft und Fähigkeit, ihren Bildungsauftrag zu erfüllen.

Die TU Berlin kann auf einen überdurchschnittlich hohen Anteil ausländischer Studierender und Studierender mit Migrationshintergrund mit steigender Tendenz verweisen. Darin ist auch ein Beitrag zur multikulturellen Integration zu sehen.

Die Mitglieder der Universität setzen sich aktiv für die Gleichstellung von Frauen und Männern ein und schaffen familienfreundliche Studien- und Arbeitsbedingungen. Die TU gewährleistet Chancengleichheit ebenso wie Diskriminierungsfreiheit auf allen Ebenen der universitären Organisation.

Eckdaten

	Anzahl	darunter Frauen		darunter Ausländ.	
Studierende	35.277	11.880	34%	9.382	27%
Bachelor- u.a. grundständige Studiengänge	19.907	6.427	32%	3.573	18%
Konsekutive Masterstudiengänge	11.284	4.036	36%	3.627	32%
Weiterbildende Studiengänge	962	316	33%	824	86%
Promotionsstudien	2.646	884	33%	901	34%
Internationale Austausch- und Mobilitätsprogramme	473	214	45%	457	97%
Sonstige	5	3	60%	0	0%
Personal	8.053	3.120	39%	1.024	13%
Professorinnen und Professoren	400	85	21%	42	11%
Sonstige wissenschaftliche u. künstl. Beschäftigte	2.622	838	32%	519	20%
Nicht-wissenschaftliche Beschäftigte	2.106	1.239	59%	61	3%
Studentische Beschäftigte	2.176	796	37%	332	15%
Nebenberufliches Lehrpersonal	749	162	22%	70	9%
Studiengänge	152				
Bachelor- u.a. grundständige Studiengänge	53				
Konsekutive Masterstudiengänge	81				
Weiterbildende Studiengänge	17				
Promotionsstudiengänge	1				
Haushaltsvolumen in Mio. €	566,5				
Zuschuss des Landes Berlin	338,7				
Drittmiteleinnahmen	178,7				
sonstige Einnahmen	49,2				

1. Finanzausstattung *

	2010	2017	2018	2019	Diff. zum Vorjahr	
					abs.	in %
1.1. Einnahmen nach Einnahmearten (in T€)						
Einnahmen insgesamt	465.639	540.233	567.751	566.519	-1.232	0%
Einnahmen für konsumtive Zwecke insgesamt¹⁾	304.087	371.634	381.304	375.243	-6.061	-2%
Zuschuss Land Berlin gemäß Hochschulvertrag	252.322	310.605	317.858	326.071	8.213	3%
Sondermittel aus Landes-/Bundes-Ergänzungsfinanzierung	3.215	3.047	3.038	3.059	21	1%
Immatrikulations- und Rückmeldegebühren	2.750	3.371	3.460	3.491	31	1%
Akademische Weiterbildung	1.951	3.104	3.243	4.001	759	23%
Hochschul sponsoring	32	15	51	20	-31	-61%
Mittel aus Stiftungsvermögen	1.695	45	68	90	22	33%
Personalkostenerstattung	6.061	8.806	9.573	9.072	-501	-5%
Mieterlöse Grundstücke, Gebäude und Räume	1.519	1.373	1.501	1.613	112	7%
Patenterlöse, Erlöse aus Beteiligungen	156	620	336	333	-3	-1%
Sonstige Einnahmen	34.385	40.648	42.176	27.492	-14.685	-35%
- darunter interne Verrechnung von Overheadpauschalen aus dem Drittmittelbereich	-	22.169	30.064	12.593	-17.471	-58%
Einnahmen für investive Zwecke insgesamt¹⁾	26.635	13.737	13.016	12.591	-424	-3%
Zuschuss und Zuweisungen des Landes Berlin	25.763	13.737	13.016	12.591	-424	-3%
- darunter Konjunkturprogramm II	15.026	-	-	-	-	-
- darunter Investitionspakt für Hochschulbau	-	2.102	2.243	1.373		
Zuweisungen des Bundes (ohne KP II)	832	-	-	-	-	-
Sonstige Zuschüsse für Investitionen	40	-	-	-	-	-
Einnahmen aus Drittmitteln insgesamt²⁾	134.917	154.861	173.431	178.685	5.254	3%
<u>nach Mittelgeber</u>						
Drittmittel von der DFG	31.908	43.471	46.445	45.885	-560	-1%
Drittmittel vom Bund	37.756	57.166	61.496	76.722	15.226	25%
Drittmittel von der EU, einschl. ESF, EFRE	19.792	20.243	25.446	14.248	-11.198	-44%
Drittmittel von sonstigen öffentlichen Bereichen	10.235	8.387	10.592	5.741	-4.851	-46%
Drittmittel von der gewerblichen Wirtschaft	29.777	18.550	20.748	23.441	2.693	13%
Drittmittel von Stiftungen u. dgl.	5.448	7.045	8.704	12.647	3.943	45%
- darunter Spenden	717	651	353	313	-40	-11%
<u>nach Verwendungszweck</u>						
überwiegend Forschung	-	149.466	168.063	173.346	5.283	3%
überwiegend Lehre	-	3.264	3.461	3.078	-383	-11%
- darunter Qualitätspakt Lehre	-	2.594	2.720	2.733	13	0%
Weiteres	-	2.131	1.907		-1.907	-100%
nachrichtlich: Einnahmen aus Krediten vom Kreditmarkt, Entnahmen aus Rücklagen und Einnahmen aus kassenmäßigen Überschüssen	94.787	208.249	221.516	k.A.*	k.A.*	k.A.*

* auf Grund einer Softwareumstellung an der TU Berlin noch nicht entgeltlich vorliegend

1) ohne Drittmittel

2) Drittmittel für konsumtive und investive Zwecke, ohne weitergeleitete Drittmittel

1. Finanzausstattung *

	2010	2017	2018	2019	Diff. zum Vorjahr abs.	in %
1.2. Ausgaben nach Ausgabearten (in T€, inkl. Drittmittel)						
Ausgaben insgesamt	469.863	512.106	552.422	536.008	-16.414	-3%
Personalausgaben insgesamt	292.523	343.148	359.395	367.517	8.122	2%
Vergütungen Angestellter und Arbeiter	212.705	254.622	268.240	279.019	10.779	4%
Dienstbezüge Beamte	36.589	38.797	40.794	41.029	236	1%
Beihilfen und Unterstützungen für aktive Dienstkräfte ¹⁾	1.592	1.696	1.589	2.208	619	39%
Ausgaben für Lehrbeauftragte u. freie Mitarbeiter	3.152	3.219	3.447	3.270	-176	-5%
Versorgungsbezüge der Beamten, Angestellten u. Arbeiter	38.297	44.362	44.588	41.722	-2.866	-6%
Sonstige Personalausgaben	188	453	737	268	-469	-64%
Sachausgaben insgesamt	129.791	144.550	165.923	142.727	-23.196	-14%
Lernmittel, Aus- und Weiterbildung	42.280	48.900	53.332	31.731	-21.601	-41%
Geschäftsbedarf, Geräte, Ausstattungen, Verbrauchsmat.	1.979	1.834	2.345	11.788	9.443	>100%
Erstattungen, sonst. Zuschüsse und Stipendien	7.066	8.160	7.598	6.823	-775	-10%
Bauunterhaltung	18.232	12.467	13.646	13.380	-266	-2%
Bewirtschaftung (o. Energie)	7.910	10.777	11.982	13.100	1.118	9%
Energiekosten	15.004	16.003	16.252	17.869	1.617	10%
Mieten und Pachten für Gebäude und Grundstücke	15.001	14.170	14.832	16.284	1.452	10%
Sonstige Mieten und Pachten	405	380	375	874	499	>100%
Sonstige Sachausgaben	21.914	31.859	45.561	30.878	-14.683	-32%
- darunter interne Verrechnung von Overheadpauschalen aus dem Drittmittelbereich	-	2.838	3.471		-3.471	-100%
Investitionsausgaben insgesamt	47.549	24.408	27.104	25.764	-1.340	-5%
Baumaßnahmen, Bauvorbereitungsmittel	25.619	9.052	8.183	4.981	-3.202	-39%
Geräteinvestitionen	20.408	9.850	16.524	17.583	1.059	6%
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	530	-	-	-	-	-
Sonstige Investitionen	992	5.505	2.398	3.200	802	33%
nachrichtlich: Ausgaben zur Schuldentilgung am Kreditmarkt, der Zuführungen an Rücklagen und Ausgaben zur Deckung eines kassenmäßigen Fehlbetrags	104.397	208.249	222.724	k.A.*	k.A.*	k.A.*
1.3. Drittmittelausgaben nach Ausgabearten (in T€)						
Drittmittelausgaben insgesamt	130.992	154.655	157.100	k.A.*	k.A.*	k.A.*
Personalausgaben	79.126	96.005	101.885	k.A.*	k.A.*	k.A.*
Sachausgaben	40.082	52.471	49.983	k.A.*	k.A.*	k.A.*
Investitionsausgaben	11.784	6.178	5.231	k.A.*	k.A.*	k.A.*

* auf Grund einer Softwareumstellung an der TU Berlin noch nicht entgültig vorliegend

¹⁾ Beihilfen und Unterstützungen für Versorgungsempfänger sind nicht differenziert auswertbar, die Werte sind in der Position "Beihilfen und Unterstützungen für aktive Dienstkräfte" enthalten.

2. Personal der Hochschule

		2010	2017	2018	2019	Diff. zum Vorjahr abs.	in %
2.1. Hauptberufliches wissenschaftliches und künstlerisches Personal¹⁾							
Prof. und Mittelbau insgesamt		2.904	3.063	3.051	3.022	-29	-1%
Finanzierungsart	Haushalt	1.322	1.399	1.878	1.329	-549	-29%
	Drittmittel	1.537	1.626	1.131	1.644	513	45%
	Erstattung	45	38	42	49	7	17%
Beschäftigungsdauer	unbefristet	505	517	455	453	-2	0%
	befristet	2.399	2.546	2.596	2.569	-27	-1%
Beschäftigungsumfang	Vollzeit	1.945	2.121	2.099	2.090	-9	0%
	Teilzeit	959	942	952	932	-20	-2%
Professorinnen und Professoren insgesamt		383	369	388	400	12	3%
Professorinnen und Professoren auf Lebenszeit		289	285	272	282	10	4%
Finanzierungsart	Haushalt	246	246	234	241	7	3%
	Drittmittel	0	5	6	1	-5	-83%
	Erstattung	43	34	32	40	8	25%
Professorinnen und Professoren auf Zeit		7	13	28	28	0	0%
Finanzierungsart	Haushalt	7	8	18	23	5	28%
	Drittmittel	0	2	3	1	-2	-67%
	Erstattung	0	3	7	4	-3	-43%
Juniorprofessorinnen und -professoren		14	23	35	39	4	11%
Finanzierungsart	Haushalt	12	17	25	24	-1	-4%
	Drittmittel	0	5	8	10	2	25%
	Erstattung	2	1	2	5	3	>100%
Gastprofessorinnen und -professoren		73	48	53	51	-2	-4%
Finanzierungsart	Haushalt	63	35	45	36	-9	-20%
	Drittmittel	10	13	7	15	8	>100%
	Erstattung	0	0	1	0	-1	-100%
Mittelbau insgesamt		2.521	2.694	2.663	2.622	-41	-2%
Finanzierungsart	Haushalt	994	1.093	1.556	1.005	-551	-35%
	Drittmittel	1.527	1.601	1.107	1.617	510	46%
Beschäftigungsdauer	unbefristet	216	232	183	171	-12	-7%
	befristet	2.305	2.462	2.480	2.451	-29	-1%
Beschäftigungsumfang	Vollzeit	1.577	1.766	1.722	1.707	-15	-1%
	Teilzeit	944	928	941	915	-26	-3%
2.2. Nebenberufliches wissenschaftliches und künstlerisches Personal¹⁾							
Lehrbeauftragte		300	503	415	487	72	17%
Finanzierungsart	Haushalt	300	466	376	439	63	17%
	Drittmittel	0	0	0	4	4	-
Privatdozent(inn)en, Honorar-Prof.		340	316	295	262	-33	-11%
Studentische Hilfskräfte, Tutorinnen u. Tutoren		2.450	2.533	2.464	2.176	-288	-12%
Finanzierungsart	Haushalt	1.439	1.511	1.955	1.332	-623	-32%
	Drittmittel	1.011	1.022	509	844	335	66%

¹⁾ Anzahl des Personals nach Personen gem. amtlicher Hochschulstatistik. Die Angaben wurden von der Hochschule geringfügig angepasst.

2. Personal der Hochschule

		2010	2017	2018	2019	Diff. zum Vorjahr abs.	in %
2.3. Hauptberufliches nicht-wissenschaftliches Personal¹⁾							
<u>Nicht-wissenschaftlich Beschäftigte</u>		2.256	2.177	2.203	2.106	-97	-4%
Finanzierungsart	Haushalt	2.025	2.002	2.071	1.923	-148	-7%
	Drittmittel	216	175	132	183	51	39%
	Erstattung	15	0	0	0	0	-
Beschäftigungsdauer	unbefristet	1.754	1.663	1.702	1.593	-109	-6%
	befristet	502	514	501	513	12	2%
Beschäftigungsumfang	Vollzeit	1.484	1.524	1.480	1.382	-98	-7%
	Teilzeit	772	653	723	724	1	0%
<u>nach Personalart</u>							
- Verwaltungspersonal		870	847	864	873	9	1%
- Bibliothekspersonal		106	102	113	128	15	13%
- Technisches Personal inkl. DV-Personal		831	714	691	599	-92	-13%
- Auszubildende		160	139	131	121	-10	-8%
- Sonstiges nicht-wissenschaftliches Personal		289	375	404	385	-19	-5%

2.4. Haupt- und nebenberufliches wissenschaftliches und künstlerisches Personal (ohne Drittmittelpersonal) in Vollzeitäquivalenten (VZÄ)²⁾

<u>Personal-Vollzeitäquivalente (VZÄ) insgesamt</u>	1.278,0	1.366,7	1.741,2	1.319,3	-421,9	-24%
Professorinnen und Professoren auf Lebenszeit	288,5	280,0	265,5	280,0	14,5	5%
Professorinnen und Professoren auf Zeit	7,0	11,0	25,0	26,5	1,5	6%
Juniorprofessorinnen und -professoren	14,0	16,5	25,0	28,0	3,0	12%
Gastprofessorinnen und -professoren	58,5	32,0	44,5	34,0	-10,5	-24%
unbefristeter Mittelbau	161,5	163,0	153,5	150,0	-3,5	-2%
befristeter Mittelbau	688,5	771,0	1152,5	713,0	-439,5	-38%
Lehrbeauftragte	60,0	93,2	75,2	87,8	12,6	17%

¹⁾ Anzahl des Personals nach Personen gem. amtlicher Hochschulstatistik. Die Angaben wurden von der Hochschule geringfügig angepasst.

²⁾ Bildung der VZÄ gem. amtlicher Hochschulstatistik: hauptberufliches wiss. und künstl. Personal: Vollzeit 1,0 VZÄ, Teilzeit 0,5 VZÄ, nebenberufliches Lehrpersonal 0,2 VZÄ.

3. Studium und Lehre¹⁾

	2010	2017	2018	2019	Diff. zum Vorjahr abs.	in %
3.1. Entwicklung der Studierendenzahlen insgesamt						
Studierende insgesamt	28.893	34.718	35.436	35.277	-159	0%
Bachelor- u.a. grundständige Studiengänge	22.020	20.088	20.236	19.907	-329	-2%
Konsekutive Masterstudiengänge	3.093	10.819	11.131	11.284	153	1%
Weiterbildende Studiengänge	403	816	898	962	64	7%
Promotionsstudien	2.533	2.599	2.675	2.646	-29	-1%
Internationale Austausch- und Mobilitätsprogramme	717	369	476	473	-3	-1%
Sonstige ²⁾	127	27	20	5	-15	-75%
3.2. Studienanfängerinnen und -anfänger						
3.2.1. Studienanfänger/-innen im 1. HS insgesamt	4.294	6.154	6.211	6.011	-200	-3%
<u>nach Land des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung</u>						
Berlin	1.701	2.448	2.356	2.323	-33	-1%
Brandenburg	447	464	460	472	12	3%
andere Bundesländer	879	789	738	625	-113	-15%
Ausland	1.267	2.453	2.657	2.591	-66	-2%
<u>nach Staatsangehörigkeit</u>						
Deutsche	2.891	3.451	3.436	3.261	-175	-5%
Ausländer/-innen	1.403	2.703	2.775	2.750	-25	-1%
- Bildungsinländer/-innen ³⁾	133	230	176	169	-7	-4%
- Bildungsausländer/-innen ⁴⁾	1.270	2.473	2.599	2.581	-18	-1%
- EU-Staatsangehörigkeit ⁵⁾	608	546	565	540	-25	-4%
- Nicht-EU-Staatsangehörigkeit	662	1.927	2.034	2.041	7	0%
<u>nach Art der Hochschulzugangsberechtigung</u>						
Allg. u. fachgeb. Hochschulreife, Fachhochschulreife	4.255	6.128	6.173	5.987	-186	-3%
nach § 11 BerlHG, beruflich Qualifizierte	39	26	38	24	-14	-37%
3.2.2. Studienanfänger/-innen im 1. FS insgesamt	7.383	11.580	11.543	11.308	-235	-2%
Bachelor- u.a. grundst. Anfänger/-innen 1. FS insgesamt	4.111	6.707	6.520	6.193	-327	-5%
<u>nach Land des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung</u>						
Berlin	2.149	3.625	3.487	3.410	-77	-2%
Brandenburg	560	710	693	710	17	2%
andere Bundesländer	1.149	1.662	1.554	1.376	-178	-11%
Ausland	253	710	786	697	-89	-11%
<u>nach Staatsangehörigkeit</u>						
Deutsche	3.652	5.619	5.453	5.202	-251	-5%
Ausländer/-innen	459	1.088	1.067	991	-76	-7%
- Bildungsinländer/-innen ³⁾	177	331	278	267	-11	-4%
- Bildungsausländer/-innen ⁴⁾	282	757	789	724	-65	-8%
- EU-Staatsangehörigkeit ⁵⁾	86	167	167	134	-33	-20%
- Nicht-EU-Staatsangehörigkeit	196	590	622	590	-32	-5%
Master-Anfänger/-innen 1. FS insgesamt (o. Weiterbild.)	1.442	3.391	3.302	3.296	-6	0%
<u>nach Staatsangehörigkeit</u>						
Deutsche	1.091	2.339	2.185	2.151	-34	-2%
Ausländer/-innen	351	1.052	1.117	1.145	28	3%
- Bildungsinländer/-innen ³⁾	26	84	194	79	-115	-59%
- Bildungsausländer/-innen ⁴⁾	325	968	923	1.066	143	15%
- EU-Staatsangehörigkeit ⁵⁾	84	165	148	176	28	19%
- Nicht-EU-Staatsangehörigkeit	241	803	775	890	115	15%
<u>Master-Anfänger mit Bachelor-Abschluss an eigener Hochschule⁶⁾</u>	-	1.584	1.551	991	-560	-36%

¹⁾ In Kapitel 3 handelt es sich um die endgültigen Ergebnisse gem. amtlicher Hochschulstatistik.

²⁾ Sonstige Abschlüsse gem. amtlicher Hochschulstatistik: Zertifikat, sonstiger Abschluss, kein Abschluss möglich

³⁾ Bildungsinländer/-innen sind ausländische Studierende, welche in Deutschland eine Hochschulzugangsberechtigung (z.B. Abitur) erworben haben.

⁴⁾ Bildungsausländer/-innen sind ausländische Studierende, welche ihre Hochschulzugangsberechtigung im Ausland erworben haben.

⁵⁾ EU-Länder und zulassungsrechtlich gleichgestellte Länder

⁶⁾ Bachelor-Abschluss oder anderer grundständiger Abschluss an der eigenen Hochschule; nicht nur unmittelbare Übergänge. Angaben der Hochschule.

3. Studium und Lehre

	2010	2017	2018	2019	Diff. zum Vorjahr abs.	in %
3.3. Ausländische Studierende						
<u>Ausländische Studierende nach Qualifikationsstufen</u>						
insgesamt	5.765	8.003	8.858	9.382	524	6%
proz. Anteil an Studierenden insgesamt	20%	23%	25%	27%		
in Bachelor- u.a. grundständigen Studiengängen	3.249	3.229	3.498	3.573	75	2%
proz. Anteil in Bachelor- u.a. grundst. Studiengängen	15%	16%	17%	18%		
in konsekutiven Masterstudiengängen	1.001	2.876	3.245	3.627	382	12%
proz. Anteil in den kons. Masterstudiengängen	32%	27%	29%	32%		
in weiterbildenden Studiengängen	227	665	759	824	65	9%
proz. Anteil in weiterb. Studiengängen	56%	81%	85%	86%		
in Promotionsstudien	732	868	907	901	-6	-1%
proz. Anteil in Promotionstudien	29%	33%	34%	34%		
im Austauschstudium	520	364	448	457	9	2%
proz. Anteil im Austauschstudium	73%	99%	94%	97%		
Sonstige ¹⁾	36	1	1	0	-1	-100%
<u>Ausländische Studierende, die ihre Hochschulzugangsberechtigung in Deutschland erworben haben (Bildungsinländer/-innen)</u>						
insgesamt	1.086	1.289	1.417	1.330	-87	-6%
proz. Anteil an Studierenden insgesamt	4%	4%	4%	4%		
<u>darunter</u>						
in Bachelor- u.a. grundständigen Studiengängen	971	996	997	929	-68	-7%
proz. Anteil in Bachelor- u.a. grundst. Studiengängen	4%	5%	5%	5%		

¹⁾ Sonstige Abschlüsse gem. amtlicher Hochschulstatistik: Zertifikat, sonstiger Abschluss, kein Abschluss möglich

3. Studium und Lehre

		2010	2017	2018	2019	Diff. zum Vorjahr abs.	in %
3.4. Studienanfängerinnen und -anfänger nach Qualifikationsstufen und Fächergruppen							
<u>Studienanfängerinnen und -anfänger im 1. Fachsemester (FS)</u>							
Bachelor- u.a. grundständige Studiengänge	insgesamt	4.111	6.707	6.520	6.193	-327	-5%
	Geisteswissenschaften	142	146	154	181	27	18%
	Rechts-, Wirtschafts-, Sozialwissenschaften	265	326	290	312	22	8%
	Mathematik, Naturwissenschaften	701	1.995	1.983	1.768	-215	-11%
	Ingenieurwissenschaften	2.988	4.218	4.075	3.914	-161	-4%
	Sonstige ¹⁾	15	22	18	18	0	0%
	darunter mit Lehramtsoption	149	187	239	203	-36	-15%
	darunter Staatsexamen (ohne Lehramt)	30	50	33	28	-5	-15%
Konsekutive Masterstudiengänge	insgesamt	1.442	3.391	3.302	3.296	-6	0%
	Geisteswissenschaften	182	301	303	338	35	12%
	Rechts-, Wirtschafts-, Sozialwissenschaften	112	192	221	193	-28	-13%
	Mathematik, Naturwissenschaften	118	333	381	320	-61	-16%
	Ingenieurwissenschaften	1.022	2.541	2.387	2.432	45	2%
	Sonstige ¹⁾	8	24	10	13	3	30%
	darunter Lehramtsmaster	17	119	85	81	-4	-5%
Weiterbildende Studiengänge	insgesamt	139	326	347	356	9	3%
	Rechts-, Wirtschafts-, Sozialwissenschaften	42	35	52	48	-4	-8%
	Ingenieurwissenschaften	97	291	295	308	13	4%
	darunter weiterbildende Master	139	326	347	356	9	3%

¹⁾ Sonstige gem. amtlicher Hochschulstatistik: sonstige Fächer und ungeklärt, außerhalb der Studienbereichsgliederung

3. Studium und Lehre

	2010	2017	2018	2019	Diff. zum Vorjahr abs.	in %	
3.5. Studierende in der Regelstudienzeit (RSZ) nach Qualifikationsstufen und Fächergruppen¹⁾							
Studierende innerhalb der RSZ insgesamt	14.954	21.016	21.126	20.647	-479	-2%	
Studierende i.d. RSZ (ohne Weiterbild.)	14.575	20.423	20.475	19.978	-497	-2%	
Studierende i.d. RSZ prozentual (ohne Weiterbild.)	56%	65%	64%	63%			
Bachelor- u.a. grundständige Studiengänge	insgesamt	11.610	13.801	13.737	13.324	-413	-3%
	Geisteswissenschaften	364	378	368	394	26	7%
	Rechts-, Wirtschafts-, Sozialwissenschaften	648	824	783	769	-14	-2%
	Mathematik, Naturwissenschaften	1.775	2.920	2.862	2.689	-173	-6%
	Ingenieurwissenschaften	8.759	9.626	9.664	9.401	-263	-3%
	Sonstige ²⁾	64	53	60	71	11	18%
	darunter mit Lehramtsoption/Staatsex. Lehramt	408	424	478	478	0	0%
	darunter Staatsexamen (ohne Lehramt)	125	146	137	123	-14	-10%
	darunter ungestufte Studiengänge (Dipl., Mag.)	1.561	2	0	0	0	-
Konsekutive Masterstudien-gänge	insgesamt	2.441	6.253	6.262	6.181	-81	-1%
	Geisteswissenschaften	343	563	541	573	32	6%
	Rechts-, Wirtschafts-, Sozialwissenschaften	156	358	378	377	-1	0%
	Mathematik, Naturwissenschaften	193	613	666	646	-20	-3%
	Ingenieurwissenschaften	1.729	4.681	4.646	4.559	-87	-2%
	Sonstige ²⁾	20	38	31	26	-5	-16%
	darunter Lehramtsmaster	49	205	192	154	-38	-20%
Internationale Austausch- und Mobilitäts-programme	insgesamt	524	369	476	473	-3	-1%
	Geisteswissenschaften	68	35	31	33	2	6%
	Rechts-, Wirtschafts-, Sozialwissenschaften	35	29	34	27	-7	-21%
	Mathematik, Naturwissenschaften	29	27	38	36	-2	-5%
	Ingenieurwissenschaften	392	278	373	377	4	1%
Weiterbildende Studiengänge	insgesamt	300	587	646	664	18	3%
	Rechts-, Wirtschafts-, Sozialwissenschaften	97	55	69	66	-3	-4%
	Ingenieurwissenschaften	203	532	577	598	21	4%
	darunter weiterbildende Master	300	587	646	664	18	3%
Sonstige Abschlüsse³⁾	79	6	5	5	0	0%	

¹⁾ ohne Promotionen und Bühnen-/ Konzert-/ Opernreifepfung, Meisterklassen

²⁾ Sonstige gem. amtlicher Hochschulstatistik: sonstige Fächer und ungeklärt, außerhalb der Studienbereichsgliederung

³⁾ Sonstige Abschlüsse gem. amtlicher Hochschulstatistik: Zertifikat, sonstiger Abschluss

3. Studium und Lehre

	2010	2017	2018	2019	Diff. zum Vorjahr abs.	Diff. zum Vorjahr in %
3.6. Absolventinnen und Absolventen nach Qualifikationsstufen und Fächergruppen						
Absolventinnen und Absolventen insgesamt	3.241	4.881	4.934	5.248	314	6%
Bachelor- u.a. grundständige Studiengänge	2.518	2.034	1.911	2.090	179	9%
Geisteswissenschaften	282	65	64	76	12	19%
Rechts-, Wirtschafts-, Sozialwissenschaften	484	136	121	117	-4	-3%
Mathematik, Naturwissenschaften	335	218	202	264	62	31%
Agrar- und Ernährungswissenschaften, Veterinärmedizin	108	0	0	0	0	-
Ingenieurwissenschaften	1.307	1.615	1.524	1.633	109	7%
Kunst, Kunstwissenschaft	2	0	0	0	0	-
darunter Bachelor mit Lehramtsoption	30	88	70	57	-13	-19%
darunter Staatsexamen Lehramt	110	1	0	0	0	-
darunter Staatsexamen (ohne Lehramt)	12	13	15	22	7	47%
darunter ungestufte Studiengänge (Diplom, Magister)	1.899	171	81	67	-14	-17%
Konsekutive Masterstudien-gänge	202	2.301	2.385	2.480	95	4%
Geisteswissenschaften	7	151	178	193	15	8%
Rechts-, Wirtschafts-, Sozialwissenschaften	42	115	151	154	3	2%
Mathematik, Naturwissenschaften	8	201	187	222	35	19%
Agrar- und Ernährungswissenschaften, Veterinärmedizin	3	0	0	0	0	-
Ingenieurwissenschaften	140	1.834	1.869	1.911	42	2%
Kunst, Kunstwissenschaft	2	0	0	0	0	-
darunter Lehramtsmaster	4	28	73	77	4	5%
Weiterbildende Studien-gänge	50	46	164	148	-16	-10%
Rechts-, Wirtschafts-, Sozialwissenschaften	37	2	40	38	-2	-5%
Ingenieurwissenschaften	13	44	124	110	-14	-11%
darunter weiterbildende Master	50	46	164	148	-16	-10%
Promotion	455	481	460	510	50	11%
Geisteswissenschaften	24	25	32	23	-9	-28%
Rechts-, Wirtschafts-, Sozialwissenschaften	63	42	37	42	5	14%
Mathematik, Naturwissenschaften	126	102	100	139	39	39%
Medizin/Gesundheitswissenschaften	3	0	0	0	0	-
Agrar- und Ernährungswissenschaften, Veterinärmedizin	11	0	0	0	0	-
Ingenieurwissenschaften	217	312	291	306	15	5%
Kunst, Kunstwissenschaft	11	0	0	0	0	-
darunter FH-Absolvent/-innen	14	17	20	4	-16	-80%
Sonstige Abschlüsse¹⁾	16	19	14	20	6	43%
Abschlüsse innerhalb der Regelstudienzeit (Anteil an allen Abschlüssen)						
Bachelor- u.a. grundst. Abschlüsse i.d. RSZ	19%	10%	11%	10%	-1%	-8%
Bachelor- u.a. grundst. Abschlüsse i.d. RSZ + 2 Sem.	44%	40%	43%	44%	1%	3%
konsekutive Masterabschlüsse i.d. RSZ	28%	18%	16%	16%	0%	0%
konsekutive Masterabschlüsse i.d. RSZ + 2 Sem.	73%	62%	60%	59%	-1%	-1%

¹⁾Sonstige Abschlüsse gem. amtlicher Hochschulstatistik: Zertifikat, sonstiger Abschluss

3. Studium und Lehre

		2010	2017	2018	2019	Diff. zum Vorjahr	
						abs.	in %
3.7. Betreuungsrelationen							
<u>Studierende je Wissenschaftlerin bzw. Wissenschaftler</u>							
Betreuungsrelation	insgesamt	21,5	24,2	19,6	25,6	6,0	30%
gem. amtlicher	Geisteswissenschaften	29,3	24,1	23,0	27,0	4,0	17%
Hochschulstatistik¹⁾	Rechts-, Wirtschafts-, Sozialwissenschaften	15,0	28,8	27,2	24,3	-2,9	-11%
	Mathematik, Naturwissenschaften	12,0	19,7	16,8	21,3	4,4	26%
	Ingenieurwissenschaften	30,2	27,0	21,3	28,2	6,9	32%
Betreuungsrelation	insgesamt	13,2	18,0	17,6	17,4	-0,4	-2%
gem. Berliner	Sprach- und Kulturwissenschaften	11,8	21,8	22,2	19,0	0,4	2%
Kennzahlenprojekt²⁾	Rechts-, Wirtschafts-, Sozialwissensch.	11,3	13,2	12,6	10,1	-0,5	-4%
	Mathematik, Naturwissenschaften	11,5	18,7	17,3	18,1	-1,4	-8%
	Ingenieurwissenschaften	14,4	17,8	17,8	17,7	0,0	0%
<u>Abschlüsse je Professor/-in³⁾</u>							
Bachelor-Abschlüsse	insgesamt	6,6	5,5	4,9	5,2	0,3	6%
u.a. grundständige	Geisteswissenschaften	9,4	2,7	2,8	2,7	-0,1	-2%
Studiengänge	Rechts-, Wirtschafts-, Sozialwissenschaften	8,3	6,8	5,0	4,5	-0,5	-11%
	Mathematik, Naturwissenschaften	3,6	2,6	2,3	3,2	0,9	39%
	Ingenieurwissenschaften	7,7	6,8	6,1	6,3	0,2	3%
Master-Abschlüsse	insgesamt	0,5	6,2	6,1	6,2	0,1	1%
(ohne Weiterbildung)	Geisteswissenschaften	0,2	6,3	7,7	6,9	-0,8	-11%
	Rechts-, Wirtschafts-, Sozialwissenschaften	0,7	5,8	6,3	5,9	-0,4	-6%
	Mathematik, Naturwissenschaften	0,1	2,4	2,1	2,7	0,5	26%
	Ingenieurwissenschaften	0,8	7,8	7,5	7,4	-0,1	-2%
Promotionen	insgesamt	1,2	1,3	1,2	1,3	0,1	8%
	Geisteswissenschaften	0,8	1,0	1,4	0,8	-0,6	-41%
	Rechts-, Wirtschafts-, Sozialwissenschaften	1,1	2,1	1,5	1,6	0,1	5%
	Mathematik, Naturwissenschaften	1,3	1,2	1,1	1,7	0,5	47%
	Ingenieurwissenschaften	1,3	1,3	1,2	1,2	0,0	1%

¹⁾ Quotient aus der Anzahl der Studierenden insgesamt und der Anzahl der haupt- oder nebenberuflichen wissenschaftlichen und künstlerischen Beschäftigten (ohne Drittmittelpersonal und ohne studentische Beschäftigte) je Personalvollzeitäquivalent gem. amtlicher Hochschulstatistik: hauptberufliches Personal: Vollzeit 1,0 VZÄ, Teilzeit 0,5 VZÄ, nebenberufliches Lehrpersonal 0,2 VZÄ; zum Teil inkonsistente Zuordnung des Personals zu Lehr- und Studienbereichen.

²⁾ Quotient aus der Anzahl der Studierenden in der RSZ und der Anzahl der haupt- oder nebenberuflichen wissenschaftlichen und künstlerischen Beschäftigten (ohne Drittmittelpersonal und ohne studentische Beschäftigte) je Beschäftigungsvollzeitäquivalent gem. Berliner Kennzahlenprojekt: Nach Lehrdienstleistungsverflechtung gewichtete Studierendenvollzeitäquivalente.

³⁾ Abschlüsse je hauptberufl. Professor/-in gezählt in Personen (inkl. Juniorprof. und Gastprof.)

4. Drittmittel, Forschung, Wissenstransfer, künstlerische Entwicklung

	2010	2017	2018	2019	Diff. zum Vorjahr abs.	in %
4.1. Drittmittelausgaben für Forschung, Nachwuchsförderung u. Innovationen in T€						
Drittmittelausgaben für Forschungszwecke insgesamt¹⁾	130.992	151.102	156.639	163.659	7.020	4%
davon						
Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG)	35.239	44.046	45.103	48.203	3.100	7%
davon Exzellenzinitiative	5.611	4.537	4.235	7.123	2.888	68%
Exzellenzinitiative: Exzellenzcluster	5.264	4.092	3.851	6.229	2.378	62%
Exzellenzinitiative: Graduiertenschulen	347	444	383	894	510	>100%
davon DFG ohne Exzellenzinitiative	29.628	39.509	40.869	41.080	212	1%
DFG-Forschungszentren	2.444	-	-	-	-	-
Graduiertenkollegs	3.601	5.085	3.820	3.085	-735	-19%
Sonderforschungsbereiche	5.098	10.061	11.562	12.040	478	4%
Forschergruppen	1.349	1.339	1.033	832	-201	-19%
Einzelförderung	16.558	17.942	18.221	16.374	-1.847	-10%
Leibniz-Preis	73	960	683	729	45	7%
Schwerpunktprogramme	-	2.503	3.109	3.414	305	10%
Sonstige	504	1.618	2.440	4.606	2.166	89%
Bund*	38.173	53.224	58.383	65.717	7.334	13%
Zentrales Innovationsprogramm Mittelstand (ZIM)	2.588	4.235	3.931	k.A.*	k.A.*	k.A.*
EXIST-Gründerförderung	-	1.021	4.082	k.A.*	k.A.*	k.A.*
EXIST-Projekte (Gründerstipendien)	1.278	46	428	k.A.*	k.A.*	k.A.*
BMBF	17.858	27.512	30.120	36.530	6.409	21%
Weitere Bundesministerien	-	17.235	19.234	26.213	6.979	36%
Sonstige	16.449	3.176	587	2.974	2.387	>100%
Europäische Union (EU)*	20.517	16.535	16.719	14.430	-2.290	-14%
6. und 7. EU-Forschungsrahmenprogramm, Horizon	5.800	8.665	5.940	10.900	4.960	83%
European Research Council (ERC)	392	1.270	2.154	k.A.*	k.A.*	k.A.*
Europäisches Institut für Innovation und Technologie (EIT / KIC)	15	2.767	3.558	2.143	-1.415	-40%
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung (EFRE)	7.577	1.653	1.188	1.312	124	10%
Europäischer Sozialfonds (ESF)	3.662	216	410	74	-336	-82%
Marie Curie Nachwuchsförderung	318	576	957	k.A.*	k.A.*	k.A.*
Sonstige	3.160	1.389	2.512	k.A.*	k.A.*	k.A.*
Sonstige öffentliche Bereiche	8.037	8.618	8.884	8.682	-203	-2%
Gewerbliche Wirtschaft	23.990	20.811	19.466	17.229	-2.237	-11%
Stiftungen u. dgl.	3.340	7.106	7.752	8.873	1.121	14%
Einstiftung		3.402	3.392	4.471	1.079	32%
Sonstige Bereiche	1.697	763	331	526	194	59%
4.2. Forschungsausgaben aus Sondermitteln der Landes- und Bundesfinanzierung in T€						
Masterplan-Forschungsoffensive	1.298	-	-	-	-	-
Sonstige Sondermittel (bis 2010 inkl. Einstiftung)	6	-	-	-	-	-
4.3. Kooperationen/Wissenstransfer						
Anzahl der Stiftungsprofessuren	15	9	19	16	-3	-17%
Anzahl der Erstattungsprofessuren (S-Professuren)	45	42	48	60	12	24%
Anzahl der Patente						
Erfindungsmeldungen (Invention Reports)	94	64	46	60	14	30%
Patentanmeldungen (Patent Applications)	62	30	35	93	58	>100%
Patentverwertungen (Patent Commercialisierung)	13	15	15	7	-8	-53%
Projekte in regionalen Technologie- und Gründerzentren	40	36	41	30	-11	-27%
4.4. Internationalität der Forschung						
Anzahl der AvH-Stipendiatinnen und -Stipendiaten ²⁾	25	37	32	41	9	27%
Anzahl der AvH-Preisträgerinnen und -Preisträger ²⁾	7	3	4	6	2	45%
Anzahl der AvH-Professuren	0	0	0	0	0	-
Anzahl der ERC-Grants	5	2	0	0	0	-

* innerhalb der neuen Software (Umstellung in 2019) sind die einzelnen Förderprogramme nicht auflösbar

¹⁾ Summe der an den Hochschulen im jeweiligen Förderprogramm und Jahr insgesamt verausgabten Drittmittel²⁾ jährliche Personenäquivalente nach Aufenthaltsmonaten (8 Aufenthaltsmonate entsprechen einem VZÄ)

5. Kostenrelationen nach dem regionalen und überregionalen Ausstattungs-, Kosten- und Leistungsvergleich¹⁾

	2010	2016	2017	2018	Diff. zum Vorjahr abs.	in %	überreg. AKL (2016)
5.1. Kostenkennzahlen für die Lehre							
Jährliche Lehrkosten je Jahreswochenstunde Lehrangebot (in €)							
Hochschule insgesamt	5.191	5.495	5.517	5.578	61	1%	5.111
Sprach- und Kulturwissenschaften	4.326	4.514	3.933	4.060	127	3%	4.100
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	4.894	4.651	4.195	4.501	306	7%	4.978
Mathematik, Naturwissenschaften	5.087	5.387	5.606	5.539	-67	-1%	5.507
Ingenieurwissenschaften	5.412	5.679	5.747	5.833	86	1%	5.862
Jährliche Lehrkosten je Studierendem innerhalb der Regelstudienzeit (in €)							
Hochschule insgesamt	4.695	4.254	4.558	4.529	-29	-1%	4.596
Sprach- und Kulturwissenschaften	5.226	3.393	3.780	4.232	452	12%	4.359
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	5.169	6.241	6.777	7.868	1.091	16%	3.108
Mathematik, Naturwissenschaften	5.167	4.319	4.691	4.783	91	2%	6.900
Ingenieurwissenschaften	4.421	4.216	4.480	4.343	-136	-3%	5.256
5.2. Kostenkennzahlen für die Forschung							
Gesamtkosten Forschung je Professorin bzw. Professor in T€²⁾							
Hochschule insgesamt	720	1.014	1.045	1.060	15	1%	598
Sprach- und Kulturwissenschaften	192	596	650	649	-2	0%	362
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	545	736	821	927	106	13%	427
Mathematik, Naturwissenschaften	977	954	966	955	-10	-1%	724
Ingenieurwissenschaften	739	1.084	1.113	1.135	22	2%	885
Drittmittelausgaben je Professorin bzw. Professor (in T€)							
Hochschule insgesamt	401	549	553	560	7	1%	252
Sprach- und Kulturwissenschaften	43	239	261	282	21	8%	127
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	357	382	461	538	77	17%	120
Mathematik, Naturwissenschaften	622	523	509	477	-31	-6%	333
Ingenieurwissenschaften	386	592	594	610	16	3%	435
Drittmittelanteil an Gesamtkosten für Forschung							
Hochschule insgesamt	56%	54%	53%	53%			42%
Sprach- und Kulturwissenschaften	22%	40%	40%	43%			35%
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	66%	52%	56%	58%			28%
Mathematik, Naturwissenschaften	64%	55%	53%	50%			46%
Ingenieurwissenschaften	52%	55%	53%	54%			49%

¹⁾ ohne Berücksichtigung von Sondereinrichtungen, Bewirtschaftungsausgaben und baubezogenen Kosten (s. Definition AKL)

²⁾ inkl. Drittmittel

6. Gleichstellung

	2010	2017	2018	2019	Diff. zum Vorjahr abs.	in %
6.1. Frauenanteile nach Qualifikationsstufen¹⁾						
Frauen						
Studienanfänger/-innen grundständige Studiengänge	1.288	2.324	2.274	2.246	-28	-1%
Studierende	9.501	11.406	11.710	11.880	170	1%
Bachelorabschlüsse	206	568	604	715	111	18%
Master- und ungestufte Abschlüsse	889	821	852	899	47	6%
abgeschlossene Promotionen	123	131	166	180	14	8%
wissenschaftlicher u. künstl. Mittelbau	668	833	835	838	3	0%
Frauen in %						
Studienanfänger/-innen grundständige Studiengänge	31%	35%	35%	36%	1%	4%
Studierende	33%	33%	33%	34%	1%	2%
Bachelorabschlüsse	41%	31%	33%	36%	2%	7%
Master- und ungestufte Abschlüsse	40%	33%	34%	35%	1%	2%
abgeschlossene Promotionen	27%	27%	36%	35%	-1%	-2%
wissenschaftlicher u. künstl. Mittelbau	26%	31%	31%	32%	1%	2%
6.2. Frauenanteile an den Professuren¹⁾⁵⁾						
Frauen						
	84	74	81	85	4	5%
Gastprofessuren (hauptberuflich)	38	11	16	16	0	0%
Professuren auf Zeit (ohne Juniorprof., ohne Gastprof.)	1	8	10	10	0	0%
Juniorprofessuren	7	11	14	14	0	0%
Professuren auf Lebenszeit	38	44	41	45	4	10%
- W2/C3 (inkl. C2)	11	6	6	6	0	0%
- W3/C4	24	38	35	38	3	9%
Frauen in %						
	22%	20%	21%	21%	0%	2%
Gastprofessuren (hauptberuflich)	52%	23%	30%	31%	1%	4%
Professuren auf Zeit (ohne Juniorprof., ohne Gastprof.)	14%	62%	36%	36%	0%	0%
Juniorprofessuren	50%	48%	40%	36%	-4%	-10%
Professuren auf Lebenszeit	13%	15%	15%	16%	1%	6%
- W2/C3 (inkl. C2)	17%	12%	13%	13%	-1%	-4%
- W3/C4	11%	16%	15%	17%	1%	9%
6.3. Neuberufungen von Professorinnen und Professoren²⁾						
Neuberufungen von Frauen auf Lebenszeit						
Bewerbung um Professuren auf Lebenszeit	197	98	65	136	71	>100%
Platzierung auf Listenplätzen auf Lebenszeit	22	12	19	21	2	11%
Berufungen auf Lebenszeit	11	3	7	6	-1	-14%
Ernennungen auf Lebenszeit	6	3	4	5	1	25%
Frauen in %						
Bewerbung um Professuren auf Lebenszeit	23%	17%	19%	21%	3%	14%
Platzierung auf Listenplätzen auf Lebenszeit	26%	21%	40%	40%	1%	2%
Berufungen auf Lebenszeit	41%	19%	54%	32%	-22%	-41%
Ernennungen auf Lebenszeit	33%	27%	27%	31%	5%	17%
Neuberufungen von Frauen auf Zeit						
Bewerbung um Professuren befristet	2	165	53	49	-4	-8%
Platzierung auf Listenplätzen befristet	1	24	13	12	-1	-8%
Berufungen befristet	1	7	2	7	5	>100%
Ernennungen befristet	1	5	3	3	0	0%
Frauen in %						
Bewerbung um Professuren befristet	20%	39%	39%	22%	-17%	-44%
Platzierung auf Listenplätzen befristet	17%	39%	39%	38%	-2%	-5%
Berufungen befristet	33%	35%	14%	64%	49%	>100%
Ernennungen befristet	33%	45%	21%	50%	29%	>100%

¹⁾ Es handelt sich um Angaben gemäß amtlicher Hochschulstatistik.

²⁾ Es handelt sich um Daten gemäß Berufungsstatistik der Skzl Wissenschaft und Forschung.

6. Gleichstellung

	2010	2017	2018	2019	Diff. zum Vorjahr	
					abs.	in %
6.4. Besetzung von leitenden Positionen in der Hochschule³⁾						
Frauen in %						
Hochschulleitung ⁴⁾	40%	40%	40%	40%	0%	0%
Dekan/Dekanin/wiss. und künstl. Abteilungsleitungen	0%	0%	0%	14%	14%	-
6.5. Besetzung von Hochschulgremien (Mitgliedschaft durch Wahl)³⁾						
Frauen in %	24%	31%	30%	31%	1%	4%
Kuratorium aktiv/Hochschulrat	50%	75%	50%	50%	0%	0%
Konzip/erweiterter Akademischer Senat	18%	36%	31%	34%	3%	11%
Akademischer Senat	8%	36%	44%	32%	-12%	-27%
Kommissionen des Akademischen Senats	18%	25%	23%	24%	1%	3%
Fakultäts- und Fachbereichsräte	33%	25%	27%	31%	3%	12%

³⁾ Es handelt sich um Angaben der Hochschulen.

⁴⁾ Präsident/in, Vizepräsident/in, Kanzler/in, Rektor/in, Prorektor/in